

Toilettenproblem

Beitrag von „Zauberwürfel“ vom 10. März 2012 21:39

Hallo liebe Kollegen und Kolleginnen!

Ich bin an einer Grundschule tätig und wir haben seit einigen Wochen / Monaten das Problem, dass unsere Kinder scheinbar nicht (mehr) wissen, wie man sich richtig auf der (vorzugsweise Jungen-) Toilette verhält. Das heißt im Klartext: das Geschäft wird nicht AUF der Toilette verrichtet, sondern überall sonst hin.... neben die Pinkelrinne, auf den Boden, auf den Klobrillenrand, an die Wände, an die Decke (soll auch vorgekommen sein). Doch damit nicht genug, auch das große Geschäft landet nicht im Bestimmungsort, sondern oft auch daneben, teilweise werden damit auch Wände beschmiert... Vom Gestank ganz zu schweigen. Weitere Details erspar ich euch, aber ich denke, das Problem ist eindeutig geworden, oder? teilweise wird auch mit dem Klopapier das Klo verstopft, daher dürfen die Kids nur wenige Blätter mit aufs Klo nehmen oder aber die Rolle und müssen sie dann wieder mitbringen und beim Lehrer abliefern.

Unsere allgemeine Toilettensituation ist so, dass die Toiletten sich auf dem Schulhof ca. 25m vom Eingang zum Gebäude befinden, man läuft einen kleinen überdachten "Gang" entlang, aber egal. Das heißt also auch, dass die Toiletten in der Pause genutzt werden, sodass diese oft als "Freio" missbraucht werden, falls Jungs Mädchen fangen und umgekehrt. Einige Mädels hole ich pro 20min Pause sicher 5 - 10 Mal vom Klo runter, weil sie sich da aufhalten.

Die Toiletten an sich sind alt, unschön, nicht freundlich gestaltet, vorzugsweise die Jungs klettern auf allem drauf rum, was irgendwie geht, verbiegen Rohre, öffnen Türen mit einem Fußtritt anstatt mit der Hand....

Ich habe Kinder in meiner Klasse, die gehen während der ganzen Schulzeit (und meine Kids haben auch mal 6 Stunden) nicht ein einziges Mal aufs Klo!

Ein Junge hats neulich mal zugegeben, sich daneben benommen zu haben. Er musste dann einmal mit den Putzfrauen das Klo putzen. Für die ist diese ganze Geschichte natürlich täglich eine mega-ekelige Tortur, am liebsten würden sie mit Gasmasken und Hochdruckreinigern das Klo putzen, meinte eine Dame neulich zu mir.

Ich habe es neulich auf dem Elternabend thematisiert, die Eltern waren sehr geschockt über das ganze Problem. Das aber nur als Nebensache

Nunja, ihr seht, dass sich was ändern muss!

Daher meine Frage: Gab/Gibt es bei jemandem von euch ähnliche Probleme und was habt ihr dagegen getan?

Bevor Ihr fragt bzw. das als Tipp gebt: Ich weiß nicht, wie es mit einer Renovierung der Toiletten aussieht, aber ich denke, eher ziemlich schlecht.

Ich (auch mein gesamtes Kollegium) ist für jeden Tipp dankbar!!!

Beitrag von „Susannea“ vom 10. März 2012 21:48

Bei uns wurde es so gehandhabt, dass nur noch mit Eintragung in eine Liste aufs Klo gegangen werden konnte. Somit war dann schnell klar, wer wo Dreck verursacht hat.

Aber, dadurch, dass die Geschäfte schon ordentlich den Boden getränkt hatten, wurde es auch nicht besser.

Ich meine sie hätten wirklich den Boden letztendlich entfernt und neu gemacht, weil der Gestank sonst nicht mehr rausging. Das besonders leckere war, dass diese Toilette zwei Türen neben dem Lehrerzimmer und drei neben dem Sekretariat war, also alle da immer vorbei mussten.

Echt eklig!

Beitrag von „Linna“ vom 10. März 2012 21:49

zauberwürfel - ich frage mich gerade, ob wir an der gleichen schule sind 😊 .

die situation ist bei uns genau die gleiche. es ist mal ein paar monate gut und dann wird wieder richtig unsinn gemacht.

aktuelle situation bei uns:

die 4.klässler haben jetzt reihum "toilettendienst", stehen in den großen pausen vor der wc-tür und schicken spielende kinder raus oder holen die aufsicht.

in den stunden muss notiert werden, wer zur toilette geht und der hausmeister soll (macht er glaube ich aber nicht) nach jeder stunde kontrollieren, ob alles o.k. ist.

das bringt wieder ruhe in die sache (die toiletten stinken trotzdem so, dass man eigentlich nicht daran vorbeigehen mag - haben aber der hygienebegehung standgehalten.... :X:) - die maßnahmen dagegen werden wieder im sande verlaufen und irgendwann im nächsten schuljahr geht der zirkus von vorn los.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 10. März 2012 21:59

Zitat

zauberwürfel - ich frage mich gerade, ob wir an der gleichen schule sind

Das habe ich mich auch gefragt. 😊

kleiner grüner Frosch

Beitrag von „Dejana“ vom 10. März 2012 22:29

So schlimm ist's bei uns wirklich nicht, denn wir greifen meist schon bei "kleineren" Problemen recht hart durch (Spiegel mit Seife beschmiert; Toilettenpapier im Urinal). Wir haben allerdings eigene Toiletten fuer jeden Jahrgang und sie duerfen die Toiletten anderer Stufen nur im Notfall und mit Erlaubnis eines Lehrers benutzen.

Massnahmen (fuer ne Zeit, nicht auf Dauer) sind bei uns:

- Nur noch zu Pausenzeiten auf's Klo.
- Nur mit "toilet buddy". Sie muessen sich also nen Freund mitnehmen, der die Toilette kontrolliert. Wenn rauskommt, dass sie sich daneben benommen haben, bekommen beide Aerger.
- Nur mit Eintrag in die Toilettenliste. (Sie muessen sich also bei unserer Stufenleiterin an- und abmelden, wenn sie die Toilette benutzen.)

Das laeuft bei uns alles zeitgleich, meist fuer ein oder zwei Tage. Danach haben selbst unsere nervigsten Jungs genug und es ist nicht mehr lustig. Unsere Toiletten sind allerdings Drinnen, und schliessen an den Gemeinschaftsbereich an. Sie sind also kein erlaubtes Ausflugsziel in der Pause und wir schmeissen regelmaessig raus. Die meisten unserer Kids schleichen rein, sehen fuenf Lehrer im Gemeinschaftsbereich mit fragendem Blick...und entschliessen in dem Moment, dass sie doch eigentlich nicht aufs Klo muessen. Sie schleichen also wieder raus und tun so, als haetten wir sie nicht gesehen. 😊

Beitrag von „Entchen“ vom 10. März 2012 23:35

Bei uns ist es ähnlich wie bei Linna. Wir haben auch einen "Toilettendienst", der in den Pausen vor den Toiletten steht und kontrolliert, wer rein und rausgeht, was darin gemacht wurde (in Bezug auf Vandalismus), und vorallem immer nur höchstens zwei Kinder gleichzeitig

hereinlässt. Auf diese Weise könntet ihr zumindest das "Freio"-Problem lösen. Gleichzeitig lernen die Kinder Verantwortung für die Schule und deren Einrichtung. Manchmal hilft es auch, wenn die Toiletten einmal richtig ordentlich sind, im Idealfall renoviert. Auch da könnte man die Kinder mit einbeziehen, indem sie z.B. die Toilettentüren gestalten können. Auf Dinge, in die man selbst Arbeit hineingesteckt hat, passt man auch besser auf und macht es nicht schmutzig oder kaputt...

Beitrag von „Nenenra“ vom 11. März 2012 09:09

An einer Schule, an der ich war, hatten sich mal die Putzfrauen geweigert das Jungenklo zu putzen. Daraufhin mussten das dann Eltern eine Woche lang machen machen, allerdings weiß ich nicht mehr (oder habe nicht mitbekommen) wie das geregelt/eingeteilt worden ist.

Beitrag von „Lehrerinneu“ vom 11. März 2012 09:40

Huhu,

wir hatten so ein Problem auch

allerdings sind unsere Wcs nur für 4 Klassen zugänglich und meine befindet sich ziemlich daneben.

Daher war regelmäßiges kontrollieren wenn jemand am Wc war angesagt...

Mir wurde mal der Tipp gegeben den Kindern zu erzählen es würden ab sofort Kameras mitlaufen und alles filmen...

habe ich nicht ausprobiert....

aber vl würd es ja helfen...

Unser Problem hatte sich irgendwann von alleine erledigt und ist seit dem auch nicht mehr aufgetreten.

Wünsche dir gute Nerven

LG MM

Beitrag von „steini“ vom 11. März 2012 09:43

Hallo

An unserer Schule haben wir ein ähnliches Problem. Die Mädchentoilette ist mehr betroffen als die

der Jungen. Ganze Rollen Toilettenpapier werden reingeworfen, ebenso Äpfel, Brote usw.

Der SL hat einen Teil der Toiletten zugeschlossen. Wer während der Stunde ein großes Geschäft muss, kriegt eine Rolle Papier ausgehändigt,

die er dann wieder abgeben muss.

Das mit dem Toilettendienst durch 4. Klässler finde ich gut, ebenso die Liste

Wir arbeiten an weiteren Dingen. Danke für eure guten Vorschläge

Beitrag von „sjahnlea“ vom 11. März 2012 09:45

Ich hab auch grad das Gefühl ,wir sprechen alle von der gleichen Schule. Bei uns wird auch öfter daneben gemacht, die Türen abgeschlossen und über die Zwischenwände geklettert! Jetzt sind viele Schaniere schon angebrochen. Wir haben allerdings das Glück, dass der Hausmeister da super aufmerksam ist und sowas bei uns ziemlich schnell aufgedeckt wird. Wir sollten die Kinder jetzt nochmal sensibilisieren und wenns nix nützt wird eine Kloliste eingeführt.

Beitrag von „Feliz“ vom 11. März 2012 10:03

[Zitat von MagicMoment](#)

Mir wurde mal der Tipp gegeben den Kindern zu erzählen es würden ab sofort Kameras mitlaufen und alles filmen...

habe ich nicht ausprobiert....

aber vl würd es ja helfen...

Und dann kommen die nächsten Eltern mit dem Anwalt...

Ich kenne auch die Lösung mit der Klorolle im Klassenzimmer, die jeweils mitgenommen wird.
Ich frage mich echt, wie die Kinder auf sowas kommen. In einem Fall war es ein Erstklässler.....
Feliz

Beitrag von „Shadow“ vom 11. März 2012 12:11

Das Problem haben sicherlich viele Schulen.
Bisher habe ich folgende Maßnahmen erlebt:

- kein Klopapier mehr auf den Toiletten, sondern nur in den Klassen
 - Toilettenliste mit Datum und Uhrzeit
 - Toilettenaufsicht
 - Toiletten wurden in den Pausen zugeschlossen, so dass die Kinder während der Stunde gehen mussten, mit Eintrag in Liste
 - Eltern wurden informiert
 - wenn Kinder erwischt wurden = harte Konsequenzen
 - Toilettengebühr
-

Beitrag von „Lehrerinnen“ vom 11. März 2012 14:25

Huhu,
wie gesagt, ich habe es selbst ein wenig gewagt gehalten und nicht ausprobiert...
gott sei dank ist bei uns kein Problem mehr mit dem Wc 🙄
LG MM

Beitrag von „Zauberwürfel“ vom 11. März 2012 15:17

das mit der kamera haben meine kinder auch vorgeschlagen. wir haben eine kamera - zugegebenermaßen nur attrappe, aber das wissen die kinder nicht, da uns nachmittags viele

jugendliche den schulhof richtig vollsauen...

aber da hab ich dann gleich gesagt, dass man das nicht darf, nirgendwo.

mal schauen, was bei der konferenz rauskommt. wahrscheinlich nix....